

# FP 400 Entkopplungsmatte "Doppel-Vlies"

verhindert die Übertragung von Spannungsrissen im Untergrund auf den Fliesenbelag – geeignet als Lastenverteilungsschicht zum Druckausgleich punktueller Belastungen

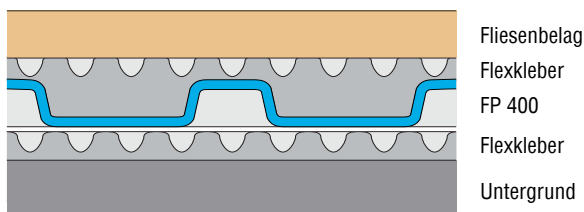
- + Aufbauhöhe ca. 3 mm
- + entkoppelnd & rissüberbrückend
- + zum Druckausgleich bei punktuellen Belastungen
- + dampfbremsend
- + verrottungsbeständig
- + für Fußbodenheizung
- + für Böden im Innenbereich

## Anwendungsgebiet

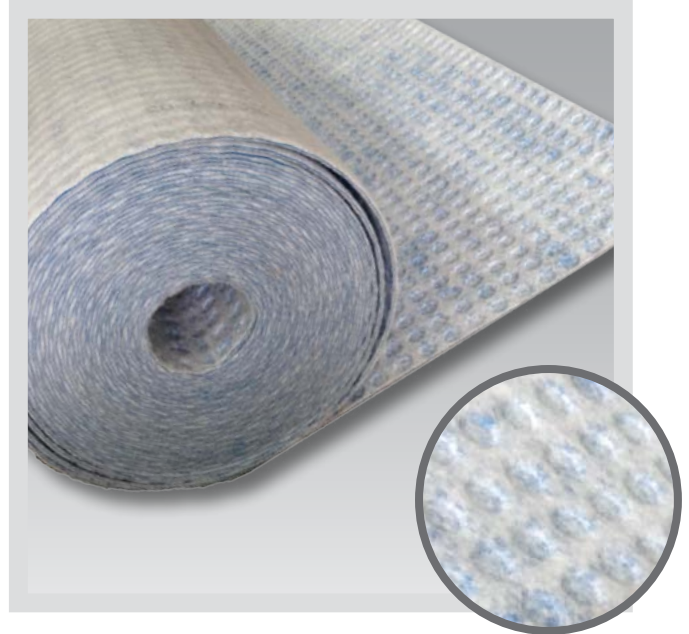
FP 400 eignet sich für eine sichere und spannungsfreie Verlegung von keramischen Belägen auf schwierigen Untergründen im Innenbereich. Die spezielle Vlieskaschierung auf Ober- und Unterseite stellt eine neuartige, kleberfreie Vlies-Noppenfolie-Verbindung her (thermisch verschweißt) und verbindet dadurch den Untergrund mit dem Fliesenbelag sicher und langlebig. Durch diesen speziellen Aufbau werden Formänderungen und Spannungsrisse im Untergrund nicht an den Fliesenbelag weitergegeben bzw. durch die Noppenfolie ausgeglichen. Weiter wird die Druckbelastbarkeit des Bodenbelags deutlich erhöht und punktuell auftretende Belastungen werden über die verlegten FP 400-Bahnen verteilt bzw. abgebaut (Lastenverteilungsschicht). Die spezielle Noppenstruktur erlaubt eine schnelle, einfache und lunkerfreie Einarbeitung des Fliesenklebers, wodurch die Verlegezeiten deutlich verkürzt werden.

## Eigenschaften

Durch das Entkoppeln des Fliesenbelags vom Untergrund verhindert FP 400 die Übertragung von Spannungsrissen auf den Fliesenbelag. Durch die spezielle Vlies-Noppen-Verbindung wird eine dauerhafte Haftung von Fliesenkleber mit Matte sichergestellt. FP 400 wirkt bei aufsteigender Feuchtigkeit als Dampfbremse gegen rückseitig auftretende Feuchtigkeit. Der Diffusionsdruck kann sich in den Luftkanälen in der Fläche verteilen und ablüften. Weiter schützt FP 400 feuchtigkeitsempfindliche Untergründe vor eindringender Feuchtigkeit durch nichtdrückendes Wasser. Hierfür ist es jedoch notwendig, dass an Stößen, Bodenanschlüssen sowie Ecken Abdichtbänder eingelegt werden und diese vollflächig verklebt und abgedichtet werden. Ein weiterer Vorteil von FP 400 besteht darin, dass punktuellen Belastungen durch die Noppenfolie gleichmäßig auf die Fläche verteilt werden.



**\* Noppenrichtung von FP 400: unten \***



## Technische Daten

Material	Noppenfolie: Polyethylen Vlies: Polypropylen
Aufbauhöhe	ca. 3,0 mm
Gewicht	ca. 550 g / m <sup>2</sup>
Noppenanzahl	ca. 2.500 Stk. / m <sup>2</sup>
Wasserdichtheit	wasserdicht nach DIN EN 1928
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +30°C
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +80°C
Physiologische Eigenschaften	trinkwasserunbedenklich

## Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Haftungsmindernde und nicht tragfähige Oberflächenschichten sowie extrem glatte Untergründe und Zementschlämme, Trennschichten aus Farbresten, Fett, Öl und Staub müssen entfernt oder aufgeraut werden (z. B. mit dem Blastrac-Verfahren). Generell muss der Untergrund der Verlegerufe in Bezug auf Feuchtigkeit, Planheit und Ebenföchigkeit entsprechen. Fußboden-Heizkonstruktionen sind vorher gemäß den anerkannten Regeln der Technik aufzuheizen. Die Fliesenkleber-Verarbeitungshinweise sind zu beachten. Eventuell notwendige Ausgleichspachtelungen müssen immer unter der Entkopplungsmatte ausgeführt werden.

## Verarbeitung

Im Anschluss an die durchgeführte Untergrundvorbereitung werden die auf Maß geschnittenen FP 400-Bahnen mit einem geeigneten Fliesenkleber verklebt. Bei der Verlegung von FP 400 ist darauf zu achten, dass keine Kreuzfugen bzw. Querstöße entstehen; gegebenenfalls sind diese versetzt anzuordnen. Randfugen sind gemäß ZDB-Merkblatt auszuführen und einzuhalten.

Für eine einwandfreie Verarbeitung sind nur hochwertige Flex-Dünnbettflie-

# FP 400 Entkopplungsmatte "Doppel-Vlies"

senkleber einzusetzen, die für den jeweiligen Einsatzbereich und Belag geeignet sind. Es ist wichtig, dass der verwendete Kleber sich im Trägervlies mechanisch verklammert. Folgende Mindestanforderungen sind für den Fliesenkleber zur Verklebung der FP 400-Bahnen einzuhalten:

Untergrund	Mindestanforderung Fliesenkleber
nicht feuchtigkeitsempfindliche, saugende Untergründe	C2 TE S1 laut DIN 12004
feuchtigkeitsempfindliche Untergründe	C2 FT S1 laut DIN 12004
schwachsaugende bzw. nicht saugende Untergründe	C2 FT S1 laut DIN 12004

Mit einer Zahnung 4 x 4 mm wird der Flex-Fliesendünnbettmörtel auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen. Es ist wichtig, dass keine größere Zahnung verwendet wird, da sonst die Entkopplungswirkung von FP 400 beeinträchtigt werden könnte. Die zuvor passend zugeschnittenen FP 400-Bahnen werden innerhalb der klebeoffenen Zeit in den Kleber eingebettet und sofort mit Druck, z. B. mit einem Andrückbrett oder einer Walze, in den Kleber eingedrückt. Achten Sie hierbei auf eine vollflächige und hohlraumfreie Verlegung der FP 400-Bahnen. Zu angrenzenden, aufsteigenden Baukörpern müssen Bewegungsfugen ausgebildet werden. Bauseits vorhandene Trenn- bzw. Bewegungsfugen müssen in die verklebten FP 400-Bahnen und Oberflächenbelag übernommen werden.

Nach der Trocknungszeit der verklebten FP 400-Bahnen wird mit einer Zahnkelle Fliesenflexkleber (mindestens Klasse C2 TE S1, optimal Flex-Schnellkleber der Klasse C2 FT S1) aufgetragen und die Fliesen nach den Regeln der Technik direkt auf die Bahnen vollflächig verklebt. Die Fliesengröße liegt idealerweise zwischen 0,01 und 0,16 m<sup>2</sup>. Dünne, großformatige Bodenfliesen sind für die Verlegung nicht geeignet, da Bruchgefahr besteht.

Wird FP 400 zum Schutz feuchtigkeitsempfindlicher Untergründe vor eindringender Feuchtigkeit durch nichtdrückendes Wasser eingesetzt, ist es hierfür notwendig, dass an Stößen, Bodenanschlüssen sowie Ecken Ab-

dichtbänder eingelegt werden und diese vollflächig verklebt und abgedichtet werden. Richtlinie für die geeignete Abdichtmaßnahme sind die Vorgaben der aktuell gültigen ZDB-Merkblätter.

## Lagerung

FP 400 trocken lagern und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Wir empfehlen die Verwendung von Holzrosten/Paletten.

## Entsorgung

Schnittreste können dem Gewerbemüll zugeführt werden. Die Vorschriften nach aktuellem Abfall- und Entsorgungsgesetz sind zu beachten.

## Hinweise

- systembedingt kann beim Begehen der Flächen mit hartem Schuhwerk oder Klopfen mit einem harten Gegenstand ein hohler Klang auftreten
- FP 400 ist nicht geeignet beim Einsatz sogenannter "Slimfliesen" (dünne, großformatige Bodenfliesen), da evtl. Bruchgefahr besteht
- nur wenn sichergestellt ist, dass durchdringende Flüssigkeit vom Oberbelag bis auf eine den allgemeinen Normen entsprechende (DIN 18195) Abdichtungsebene durchdringen kann und dort abgeleitet wird, kann FP 400 als Verbundabdichtung im Innenbereich angewandt werden
- sollte eine Überbrückung von Bewegungsfugen bzw. Rissbildung im Untergrund erforderlich sein, müssen diese gegen Höhenversatz gesichert werden; diese Ausführung muss vor Ausführung der Arbeiten durch Fliesen-Plus in schriftlicher Form freigegeben werden
- die ZDB Fliesen- und Platten-Informationen "Hinweise zur Entkopplung" sind zu beachten
- generell sind in Zweifelsfällen Probeflächen anzulegen; gegebenenfalls ist technische Beratung einzuholen

Artikelnummer	Abmessung	Liefereinheit	Einheiten pro Palette
30400-030	1 m breit, 30 m lang	30 m <sup>2</sup> / Rolle	8 Rollen 240 m <sup>2</sup> je Palette

Auf Grund der Fülle an unterschiedlichen Materialien und Arbeitsbedingungen am Bau können oben genannte Angaben nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien und Hinweise sein. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen, Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und allgemein anerkannte Regeln der Technik einzuhalten. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck und entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Im Zweifelsfall ist der Verarbeiter verpflichtet ausreichend Eigenversuche durchzuführen und die Anwendungsmöglichkeit zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im technischen Merkblatt nicht ausdrücklich genannt sind, ist der Verarbeiter verpflichtet, technische Beratung bei Fliesen-Plus einzuholen. Eine Garantie kann nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden.

Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Ausgabe: Januar 2014

**Fliesen-Plus GmbH** » Oberkemmthener Str. 10 » 91731 Langfurth, Deutschland  
 Fon +49 (0) 9856 - 922 853 5 » Fax +49 (0) 9856 - 922 853 4  
 eMail info@fliesen-plus.de » Web www.fliesen-plus.de

Geschäftsführung: Joachim Reinfelder » Registergericht Ansbach: HRB 5022 » Sitz: Langfurth » UST-ID: DE273595143

